

# **LASTENHEFT**

**Zum Thema Kooperationsplattform**

**Gruppe TR-3**

Projektleiterin Yelena Pilipenko

## 1. Zielbestimmung

Die Abteilung betriebliche Informationssysteme setzt seit Jahren die Web-Applikation Uebmanager ein. Der bisher eingesetzte Uebmanager kann nur genau eine Lehrveranstaltung verwalten und organisieren. Im realen Lehrbetrieb werden meist mehrere Instanzen (Lehrveranstaltungen) von einem Student besucht. Daher ist es notwendig eine Kooperationsplattform zu entwickeln. In einer ersten Entwicklungsstufe besteht bereits die Möglichkeit, Benutzer- Accounts über Webservices zwischen den Instanzen zu übernehmen.

Ein Lehrstuhl soll durch das Produkt Kooperationsplattform in die Lage versetzt werden, Lehrveranstaltungen zu organisieren und zu verwalten. Mittels diesem Produkt soll es in Zukunft möglich sein mehrere Lehrveranstaltungen für einen Studenten zu verwalten, indem das Produkt die folgenden Daten verwaltet:

- i. Allgemeine Benutzerdaten (Account, Adresse, usw.)
- ii. Informationen über Teilnahme an Lehrveranstaltungen
- iii. Informationen über Prüfungszulassungen.

Alle diese Daten werden von der Kooperationsplattform gespeichert. Bei Bedarf werden diese an die externen Programme gesendet.

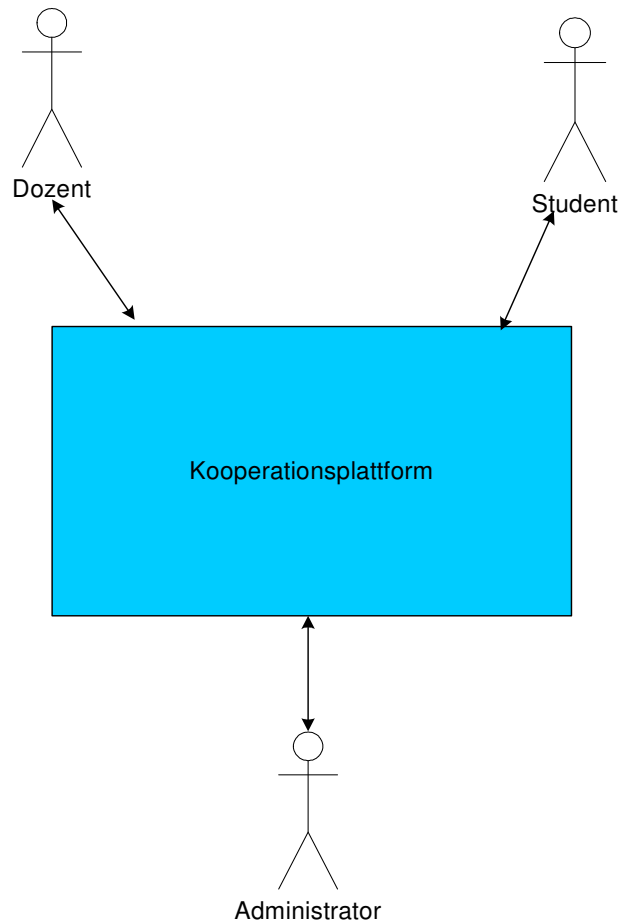
## 2. Produkteinsatz

Das Produkt dient zur

- An- und Abmeldung zu Lehrveranstaltungen
- An- und Abmeldung zu Prüfungen
- Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen

Es wird hauptsächlich an Lehrstühlen der Universitäten oder Hochschulen angewendet. Zielgruppe des Produktes sind die Studenten und Mitarbeiter des Lehrstuhls.

### 3. Produktübersicht



### 4. Produktfunktionen

- /LF10/ Geschäftsprozess:** Anmeldung  
**Akteur:** Student, Dozent, Administrator  
**Beschreibung:** Ein neuer Benutzer (Dozent, Student) ruft die Adresse der Plattform auf und meldet sich mit seinen Daten (E-Mail, Benutzername, Matrikelnummer, Fachrichtung, usw.) an.
- /LF20/ Geschäftsprozess:** Benutzerverwaltung  
**Akteur:** Administrator, Student, Dozent  
**Beschreibung:** Nach Anmeldung an die Plattform durch den Benutzer, Administrator trägt neue Benutzer ein und kann auf Wunsch diese Accounts verändern oder löschen, wobei neue Dozenten einen speziellen Zugang mit erweiterten Rechten bekommen.

- /LF30/      Geschäftsprozess:** Eintragung für Lehrveranstaltungen  
                  **Akteur:** Student  
                  **Beschreibung:** Student kann sich mit Hilfe von Web-Interface der Kooperationsplattform in Lehrveranstaltungen einschreiben
- /LF40/      Geschäftsprozess:** Austragung für Lehrveranstaltung  
                  **Akteur:** Student  
                  **Beschreibung:** Der Student kann wieder von einer Lehrveranstaltung abmelden.
- /LF50/      Geschäftsprozess:** Informierung über Lehrveranstaltungen  
                  **Akteur:** Student  
                  **Beschreibung:** Student kann sich bei Interesse über Lehrveranstaltungen Informationen über Ort, Zeit, Datum und Schwerpunkt der Lehrveranstaltung geben lassen.
- /LF60/      Geschäftsprozess:** An- und Abmeldungen für Prüfungen  
                  **Akteur:** Student  
                  **Beschreibung:** Der Student kann sich für Prüfungen anmelden, dies ist aber mit gewissen Bedingungen beschränkt (Teilnahmescheine, erreichte Punktzahl in den Übungen usw.). er kann sich auch wieder abmelden, soweit die Deadline noch nicht abgelaufen ist.
- /LF70/      Geschäftsprozess:** Übernahme der Prüfungsbedingungen  
                  **Akteur:** Administrator  
                  **Beschreibung:** Der Administrator übernimmt aus XML-Datei die Zulassungsvoraussetzungen für Prüfungen.
- /LF80/      Geschäftsprozess:** Anmeldung der Prüfungen  
                  **Akteur:** Dozent  
                  **Beschreibung:** Der Dozent kündigt die Prüfung mit Datum, Ort und Zeit an.
- /LF85/      Geschäftsprozess:** Auflistung von eigenen Veranstaltungen  
                  **Akteur:** Student  
                  **Beschreibung:** Student kann sich eine Liste mit allen Lehrveranstaltung ausgeben lassen.
- /LF90/      Geschäftsprozess:** Auflistung von Prüfungen  
                  **Akteur:** Student  
                  **Beschreibung:** Student kann sich ein Liste mit allen Prüfungen ausgeben lassen, mit den dazugehörigen Deadlines.
- /LF100/     Geschäftsprozess:** Auflistung der Prüfungsanmeldungen  
                  **Akteur:** Dozent  
                  **Beschreibung:** Der Dozent kann sich eine Liste mit den angemeldeten Studenten ausgeben lassen.
- /LF110/     Geschäftsprozess:** Abfrage von Punktestand  
                  **Akteur:** Student, Dozent  
                  **Beschreibung:** Studenten und Dozenten können Anfrage an Ergebnisse der Klausuren und Prüfungen machen.

- /LF120/ Geschäftsprozess:** Forum  
**Akteur:** Student, Dozent, Administrator  
**Beschreibung:** Studenten und Dozenten können hier Hinweise, Fragen und Informationen veröffentlichen. Der Administrator hat hier das Recht bei Verstoß gegen die Nutzungsbedingung Kommentare zu löschen.
- /LF130/ Geschäftsprozess:** Verwaltung von Lehrveranstaltungen  
**Akteur:** Administrator, Dozent  
**Beschreibung:** Administrator kann in Zusammenarbeit mit dem Dozenten neue Veranstaltungen hinzufügen, konfigurieren oder entfernen
- /LF140/ Beschreibung:** Die Ergebnisse der Einschreibung (Listen) werden über eine Schnittstelle zur Verfügung gestellt. Mit Hilfe dieser Schnittstelle können auch andere Produkte auf diese Listen zugreifen.

## 5. Produktdaten

- /LD10/** Benutzerdaten (max.5000)  
**/LD20/** Daten über Lehrveranstaltungen (max.300)  
**/LD30/** Buchungsdaten einer Lehrveranstaltung (max. 3000)  
**/LD40/** Prüfungs-/Klausurdaten inkl. Zulassungsvoraussetzungen (max. 20000)

## 6. Produktleistungen

- /LL10/** Die Funktion **/LF100/** darf nicht länger als 2 Sekunden dauern.  
**/LL20/** Die Speicherung der Daten des neuen Accounts darf nicht länger als 2 Sekunden dauern.  
**/LL30/** Die Funktionen **/LF30/**, **/LF40/**, **/LF50/**, **/LF60/**, **/LF80/**, **/LF85/** dürfen nicht länger als 2 Sekunden dauern.

(Alle Zeitangaben sind ohne Berücksichtigung der Verbindungsgeschwindigkeit)

## 7. Qualitätsanforderungen

Produktqualität	Sehr gut	Gut	Normal	Nicht relevant
Funktionalität		X		
Zuverlässigkeit	X			
Benutzbarkeit	X			
Effizienz			X	
Änderbarkeit		X		
Übertragbarkeit		X		

## 8. Ergänzungen

- Als Basistechnologie ist Struts, zum Erstellen von Web-Applikationen in Java, zu verwenden.

- Zulassungsvoraussetzungen sollen in Form eines Webservices der entsprechenden Übmanager-Instanzen oder als XML Datei zur Verfügung gestellt werden.
- Die Konzepte aus dem OpenSource-Projekt Übmanager sind zu verwenden.
- Die Web-Anwendung soll unter allen gängigen Browsern laufen (IE, Netscape, Mozilla, Opera usw. )